Pressemitteilung

Stadt Herne
Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

19. November 2026

Bauarbeiten am Westring starten deutlich früher

Die Stadt Herne treibt das Großprojekt Verkehrsentwicklung Herne-Mitte (VeHM) schneller voran als geplant. Bereits am Montag, 23. November 2026, beginnen die Bauarbeiten am Westring, während Fahrzeuge die Funkenbergstraße bereits wieder nutzen können.

Im Bauabschnitt Funkenbergstraße haben die Fachfirmen in der ersten Novemberwoche die unteren Asphaltschichten eingebaut. Damit sind dort alle Arbeiten bis auf die oberste Fahrbahndecke beendet und Autofahrer*innen können den Bereich wieder befahren. Im ersten Quartal 2027 pflanzen Gärtner*innen an der Funkenbergstraße noch die geplanten Bäume.

An der Baumstraße begannen die Bauarbeiten bereits am Montag, 9. November 2026, und damit eine Woche früher als vorgesehen. Gleichzeitig starten die Stadtwerke Herne ihre Leitungsarbeiten im Abschnitt zwischen der Funkenbergstraße und der Eschstraße. Sobald die Arbeiten an der Baumstraße beendet sind, tragen die Baufirmen im Jahr 2027 die gemeinsame Fahrbahndecke für beide Straßen auf. Um das gesamte Bauprojekt deutlich schneller abzuschließen, zieht die Stadt Herne den Umbau des Westrings von August 2027 vor.

Am Montag, 23. November 2026, beginnen die Bauarbeiter*innen auf der westlichen Straßenseite an den Schulen damit, die Gehwege zwischen der Bismarckstraße und dem Weiterbildungszentrum aufzunehmen. Dieser erste Bauabschnitt dauert voraussichtlich drei bis vier Monate.

Während dieser Zeit führt die Verkehrsführung den Autoverkehr einspurig in südliche Richtung nach Herne-Mitte. Radfahrer*innen nutzen eine Umleitung über die Bahnhofstraße, während Fußgänger*innen auf den östlichen Gehweg des Westrings ausweichen. Die beiden östlichen Fahrspuren in nördliche Richtung sowie der östliche Gehweg bleiben frei befahrbar und begehbar. Die

Pressebüro Stadt Herne
Patrick Mammen
0 23 23 / 16 - 25 95
01 70 / 5 46 80 46
patrick.mammen@herne.de
www.herne.de/presse

Stadtverwaltung hat dieses Konzept gemeinsam mit der Polizei, der Feuerwehr, der Straßenbahn Herne-Castrop-Rauxel GmbH, der Entsorgung Herne und der Straßenverkehrsbehörde abgestimmt.

Für die Dauer der Bauarbeiten verlegen die Verantwortlichen die Eingänge des Emschertal-Berufskollegs und des Mulvany-Berufskollegs auf die westliche Seite der Schulgebäude. Der vorbeugende Brandschutz der Feuerwehr Herne hat dafür vorab ein Sicherheitskonzept entwickelt und dieses mit den Schulleitern abgestimmt.

Pressebüro Stadt Herne
Patrick Mammen
0 23 23 / 16 - 25 95
01 70 / 5 46 80 46
patrick.mammen@herne.de
www.herne.de/presse